



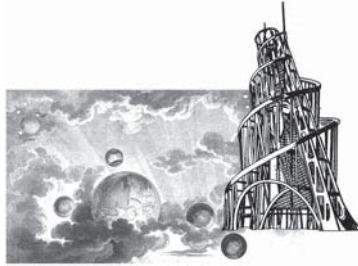
Vorlesung

Seminare

Proseminar/Propädeutikum

Architektur und Städtebau im 20. Jahrhundert I Grundlagen und Entwicklungslinien

Prof. Dr.-Ing. Werner Durth
 Dienstags 16.30-18.00 Uhr
 Hörsaal 60/93
 Beginn: 31. Oktober



Einführung/Überblick

Aufbruch der Moderne

Gleichzeitigkeiten

Auf Mollers Spuren

Vom Klassizismus zum Ingenieurbau

Entdeckungen

Die Explosion der Städte

Reformbewegungen

Auf der Mathildenhöhe

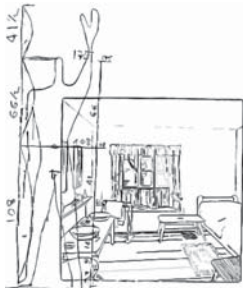
Um 1900

Der Deutsche Werkbund

Gartenstädte in Sicht

Zwischen Tradition und Moderne

Wechsel der Generationen



Die Universität als Freilichtmuseum I Prof. Dr.-Ing. Werner Durth / Sandra Wagner M.A. Gast: Dr. phil. Bärbel Herbig

Blockseminar
 1. Treffen: 1. November 16.30
 Raum 60/436
 25 Teilnehmer

1. Termin
 Ort: Altes Hauptgebäude, Hochschulstraße 1

Die THD im 19. Jahrhundert
 Entstehung der Hochschule und ihre Bauten an der Hochschulstraße
 Darmstadt um 1900
 Planungen der „neuen Architekturschule“ an der THD und die
 Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe
 Planungen und Bauten der Professoren außerhalb der THD

2. Termin
 Ort: Eduard-Zintl-Institut am Herrngarten

Darmstadt und die THD in den 20er Jahren
 Die THD in der Zeit des Nationalsozialismus
 Der Zweite Weltkrieg und die Folgen

3. Termin
 Ort: Hörsaal der Elektrotechnik, Landgraf-Georg-Str. 2

Die Wiederaufbauplanungen und der Generalbebauungsplan
 Neuorientierung Darmstadts: Darmstädter Gespräche, die Hochschule
 als Wirtschaftsfaktor
 Neuplanungen und Neubauten der THD

Architekten reisen II Prof. Dr.-Ing. Werner Durth Dr. phil. Regina Stephan

Montags 9.00-10.30
 Raum 60/436
 Beginn: 30. Oktober
 25 Teilnehmer

Um die Mitte des 19. Jahrhunderts werden die Formen historischer Architektur von fortschrittlichen Architekten zunehmend als unbefriedigend empfunden. Man sucht nach neuen, zeitgemäßen Möglichkeiten, und man unternimmt zahlreiche, zum Teil ausgedehnte Studienreisen. Sie führen nun nicht mehr nur in die Länder Europas, sondern auch in den Nahen Osten, nach Asien und in die USA. Die Erfahrungen dieser Reisen werden zum Ausgangspunkt für die Entwicklung neuer Architekturformen und führen zusammen mit den Erfindungen der Eisen- und Eisenbetonkonstruktion zur Architektur der Moderne des 20. Jahrhunderts. Vorgelesen ist die Untersuchung der Reisen von Jakob Ignaz Hittorf, Gottfried Semper, John Ruskin, Adolf Loos, Hermann Muthesius, Frank Lloyd Wright, Le Corbusier, Erich Mendelsohn, Richard Neutra und anderen bedeutenden Architekten.



Georg Moller Ein Architekt und Stadtplaner im 19. Jahrhundert Dr. phil. Jörn Düwel

Dienstags 9.00 –10.30 Uhr
 Raum 60/436
 Beginn: 31. Oktober
 20 Teilnehmer

Einführung, Referatsvergabe

Das frühe 19. Jahrhundert – Ein Überblick

Lehrer – Anreger – Förderer

Der Denkmalpfleger

Der Klassizist im Kontext

Der Mollerbau, ehemaliges Hoftheater

Exkursion Darmstadt: Mollerbau

Die Mollerstadt

Exkursion Darmstadt: Mollerstadt (Kollegiengebäude, Ludwigsmonument, Mathildenhöhe, Wilhelminenplatz, Loge)

Kirche St. Ludwig

Exkursion Darmstadt: Kirche St. Ludwig

Theater in Mainz

Schloß in Wiesbaden

Besichtigung: Theater in Mainz und Schloß in Wiesbaden

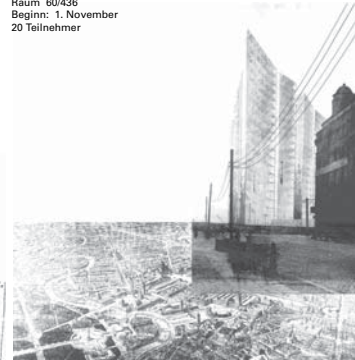
Schlussbesprechung, Exkursion zum Alten Friedhof / Darmstadt zum Grabmal Mollers



Wettbewerbe gestern und heute I Regeln – Entscheidungen – Folgen

Prof. Dr.-Ing. Werner Durth / Dr. phil. Jörn Düwel

Mittwochs, 11.00 -12.30 Uhr
 Raum 60/436
 Beginn: 1. November
 20 Teilnehmer



Wettbewerbe in Architektur und Städtebau sind bis heute anerkannte und angewandte Formen, die jeweils besten Entwürfe für eine Planungs- und Bauaufgabe herauszufinden. Das Seminar thematisiert die Entstehung von Wettbewerben, ihre Geschichte sowie den komplizierten und widersprüchlichen Prozess der Herausbildung von Regelwerken. Im Mittelpunkt dieses Seminars wird die Entwicklung von Wettbewerben seit dem frühen 19. bis in die zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts stehen: Dabei werden wir Grundlagen und Wettbewerbsformen erörtern sowie ausgewählte Wettbewerbe exemplarisch untersuchen. Maßgebliche Wettbewerbe sind von Ausschreibungen über Preisgerichtsentscheidungen bis zum gebauten Ergebnis sowie der oft vielschichtigen, mitunter heftigen Kritik, zu analysieren. Es wird festzustellen sein, dass Wettbewerbe wesentlich zur Herausbildung der zeitgenössischen Baukultur beigetragen haben und in der Architekturgeschichte bisweilen sogar wegweisende Wendepunkte darstellen.

Architekten - Werke - Wirkungen

Dr. phil. Jörn Düwel

Mittwochs 9.00 - 10.30 Uhr
 Raum 60/436
 Beginn: 1. November
 25 Teilnehmer

Einführung / Referatsvergabe

Friedrich Gilly

Georg Moller

Karl Friedrich Schinkel

Gottfried Semper

James Hobrecht

Alfred Messel

Joseph Maria Olbrich

Hermann Muthesius

Theodor Fischer

Peter Behrens

Walter Gropius

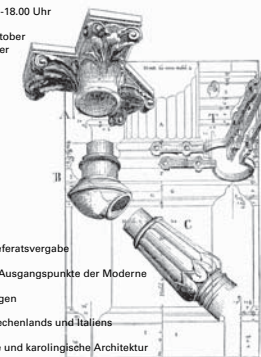
Bruno Taut



Architektur sehen, beschreiben, verstehen Einführung in die Architekturbeschreibung und -terminologie

Dr. phil. Regina Stephan
 Sandra Wagner M.A.

Montags 16.30-18.00 Uhr
 Raum 60/436
 Beginn: 30. Oktober
 je 25 Teilnehmer



Einführung, Referatsvergabe

Vorläufer und Ausgangspunkte der Moderne

Säulenordnungen

Die Antike Griechenlands und Italiens

Frühchristliche und karolingische Architektur

Terminologie und Baudetails der Romanik

Terminologie und Baudetails der Gotik

Renaissance / Manierismus: Theorie und Hauptexempel

Terminologie und Baudetails in Barock / Rokoko

Klassizismus / Romantik / Neostile des 19. Jahrhunderts

Eisenkonstruktionen, Art Nouveau und Jugendstil

Vor Ort in Darmstadt